



Kontakt



MVZ Betzdorf-Kirchen

Praxis für Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Dr. Gabriela Beck

Sprechzeiten:

Montag 7.30 bis 13 Uhr | 14 bis 16.45 Uhr
Dienstag 7.30 bis 13 Uhr
Donnerstag 7.30 bis 13 Uhr | 14 bis 16.45 Uhr
Freitag 7.30 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunden:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
7.30 bis 8.15 Uhr | 12.30 bis 13 Uhr

Dr. Dieter Hofmann

Sprechzeiten:

Dienstag 8 bis 13 Uhr | 14 bis 18 Uhr
Mittwoch 8 bis 14.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 13 Uhr | 14 bis 18 Uhr

Offene Sprechstunden:

Dienstag, Donnerstag 9 bis 10 Uhr | 14 - 15 Uhr
Mittwoch 9 bis 10 Uhr

Friedrichstraße 15 | 57518 Betzdorf

Telefon: 0 27 41 / 93 72 81 05

Telefax: 0 27 41 / 93 72 89 99

E-Mail: mvz-betzdorf@diakonie-sw.de

www.mvz-betzdorf-kirchen.de

Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH
Referat Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 44 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammer



Ultraschall

in der Schwangerschaft





Sehr geehrte Damen, liebe Patientinnen,

viele Frauen und ihre Partner freuen sich bei einer Schwangerschaft auf die Ultraschalluntersuchungen. Die Bilder stärken oft die erste Beziehung zum heranwachsenden Kind. Doch das ist nicht der Grund, warum allen Schwangeren drei Basis-Ultraschalluntersuchungen angeboten werden. Die Untersuchungen haben vielmehr einen medizinischen Hintergrund: Mit ihrer Hilfe soll festgestellt werden, ob die Schwangerschaft normal verläuft und ob sich das Kind normal entwickelt.

Ultraschalluntersuchungen können auch auf Auffälligkeiten hindeuten und schwierige Entscheidungen erforderlich machen.

Während einer unkomplizierten Schwangerschaft haben Sie Anspruch auf drei Basis-Ultraschalluntersuchungen, wenn Sie gesetzlich krankenversichert sind.

Direkte unerwünschte Wirkungen oder Risiken der Ultraschalluntersuchung selbst sind weder für die Schwangere noch für das Ungeborene bekannt.



Welche Basis-Ultraschalluntersuchungen gibt es in der Schwangerschaft?

Wenn Sie gesetzlich krankenversichert sind und nicht als Risikoschwangere gelten, werden Ihnen drei Basis-Ultraschalluntersuchungen angeboten. Die Frauenärztin oder der Frauenarzt schaut nach der Lage des Mutterkuchens (Plazenta) und der Fruchtwassermenge. Verschiedene Kindsmaße werden ermittelt und dokumentiert. Die Untersuchungsergebnisse können dabei helfen, die Geburt vorzubereiten.

9. bis 12. Schwangerschaftswoche:

1. Basis-Ultraschalluntersuchung

19. bis 22. Schwangerschaftswoche:

2. Basis-Ultraschalluntersuchung

29. bis 32. Schwangerschaftswoche:

3. Basis-Ultraschalluntersuchung

Zusatzultraschall

bei Vorsorgeuntersuchungen

Wünschen Sie einzelne zusätzliche Untersuchungen, die nicht in den Richtlinien enthalten sind, sprechen Sie uns bitte an. Wir erläutern Ihnen gerne die Möglichkeiten. Diese zusätzlichen Ultraschalluntersuchungen bei der Vorsorge sind keine Kassenleistung. Die Kosten für diese individuelle Gesundheitsleistung betragen 30 Euro.